

**Zeitschrift:** Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Herausgeber:** Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Band:** 35 (1957)  
**Heft:** 2

**Buchbesprechung:** Literatur

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

fahrt gelangen wir, allerdings eine Stunde nach der im Fahrplan vorgesehenen Zeit, nach Zürich. Unser Anschlusszug ist weg. So verpflegen wir uns gemütlich im Buffet 2. Der Berichterstatter reist noch nach Schaffhausen, die übrigen in mitternächtlicher Fahrt nach der Heimatstadt.

### Schlusswort

Es war eine gelungene Tourenwoche! Wenn wir auch bedauerten, dass nicht alle im reich befrachteten Programm vorgesehenen Gipfel bestiegen wurden, das Wetter nicht ganz das gehalten hat, was man sich davon versprach, und der junge, unerfahrene Führer uns die ganze Zeit fremd blieb, überwogen doch die vielen schönen Stunden. Diese verdanken wir der umsichtigen Leitung von Pablo Riesen und der flotten Bergkameradschaft aller Teilnehmer. Kein Unfall und keine unliebsamen Auseinandersetzungen trübten unseren Aufenthalt im österreichischen Nachbarland.

*Sta*

## LITERATUR

**C. A. W. Guggisberg: Riesentiere und Zwergmenschen.** 288 Seiten mit 83 Naturaufnahmen. – 1956, Verlag Hallwag AG, Bern. – Geb. Fr. 18.50.

Ermutigt durch den Erfolg seines Buches «Unter Löwen und Elefanten», hat unser Clubkamerad und frühere Redaktor unserer Club-Nachrichten, C. A. W. Guggisberg, wieder zur Feder gegriffen und berichtet uns in liebenswerter Art von seinen Fahrten in Uganda und im Belgischen Kongo. Wie aus dem Titel hervorgeht, wird auf dieser Safari, auf die der Leser vom Verfasser mitgenommen wird, hauptsächlich das Grosswild in seinen weltabgeschiedenen Winkeln belauscht. Auf langen Pfaden, die über noch tätige Vulkane führen, wird dann mitten im Urwaldgebiet des Belgischen Kongo das wunderliche Völklein der Pygmäen besucht, mit dem die Expeditionsteilnehmer rasch Freundschaft schliessen.

Prachtvolle, in freier Wildbahn aufgenommene Tierphotos, kurze Hinweise auf die Erforschungsgeschichte der durchstreiften Gebiete und kleine, aber treffende Beobachtungen ergänzen die lebendigen und vor allem wirklichkeitsgetreuen Schilderungen und runden so ein wahres Bild afrikanischen Lebens.

*Ky*

**Michel Le Clerc und Jean-Claude Bois, Die grosse Spritztour.** 62 000 Kilometer auf Motorrollern durch die Neue Welt von Alaska bis Feuerland. – 1956, Albert Müller Verlag AG., Rüschlikon bei Zürich. – 232 Seiten mit 8 Kunstdrucktafeln und einer Kartenskizze. – Geb. Fr. 15.35.

Innert 2 Jahren haben die Verfasser 62 000 Kilometer auf zwei mit 5 Zentnern Gepäck beladenen Rollern zurückgelegt. Diese Reise schildert das Buch, eine «Spritztour», die von New York aus durch Kanada und Alaska bis zum Polarkreis führt, von dort zurück der Westküste Nordamerikas entlang, hinunter nach Mexiko und weiter nach Südamerika bis nach Patagonien und Feuerland und schliesslich zurück nach Brasilien, von wo die Rückreise zu Schiff erfolgt. Wie die Tour selbst, so steht auch das ganze Buch unter dem Zeichen «Tempo», denn ein besinnliches Verweilen auf dieser weltweiten Reise gibt es nicht. Ein Zeitspiegel, in dem Sport und Abenteuerlust obenaufschwingen.

**Gordon Cooper, Länder, die noch keiner kennt.** Vorstösse in unerforschte Gebiete der Erde. – 1956, Albert Müller Verlag AG., Rüschlikon bei Zürich. – 186 Seiten mit 12 Übersichtskarten und 14 Kunstdrucktafeln. – Geb. Fr. 16.35.

Von Europa abgesehen, gibt es in allen Kontinenten riesige Gebiete, die nur wenige Forscher je betreten haben, so dass sie zur Hauptsache unbekannt sind. Immer wieder hat es wagemutige Menschen gelockt, in diese «verlorenen Gebiete» einzudringen. Von diesen Forschungen erzählt Gordon Cooper in seinem Buch. Er führt uns ins innerste Asien; nach Neuguinea; in die Nordoststecke Australiens; nach Südwestafrika; in die Tafelberge zwischen Amazonas und Orinoko und viele andere Gegenden. Spannend und lehrreich zugleich lesen sich die Erlebnisse der unerschrockenen Forscher.